

Presse- Information

„ICH SCHAFF'S TOUR MIT OLIVER KAHN“

eine Initiative von easy living mit dem Deutschen Kinderschutzbund



ich schaff's®

Nächster Halt Nürnberg: Die „ich schaff`s Tour mit Oliver Kahn“ macht Station in der Sperberschule

Deutscher Kinderschutzbund
Bundesverband e.V.

Schöneberger Straße 15
10963 Berlin

Tel 030 214809-0
Fax 030 214809-99
E-Mail info@dksb.de

Nürnberg, 13. Juli 2009. Nach den ersten erfolgreichen Schulbesuchen der „ich schaff`s Tour mit Oliver Kahn“ war die Initiative von easy living und dem Deutschen Kinderschutzbund Bundesverband e.V. (DKSB) heute in Nürnberg zu Gast. Rund 400 Schülerinnen und Schüler der Sperberschule Nürnberg waren dabei, als Oliver Kahn das „ich schaff`s“-Programm gemeinsam mit dem Leiter des Institutes, Dr. Thomas Hegemann, vorstellte.

Ermöglicht haben die Tour Oliver Kahn und die easy living card – die Vorteilskarte für Bayern – durch den „easy living Millionenkick“ am 2. September 2008. Im Rahmen des Abschiedsspiels des Welttorhüters stellte sich der Titan zehn Amateurschützen. Jeder Treffer wurde mit 100.000 Euro für den Schützen belohnt. Für jeden gehaltenen oder verschossenen Ball spendete easy living 100.000 Euro für soziale Zwecke. Insgesamt kamen so 500.000 Euro für die gute Sache zusammen. Ein Teil des Geldes ging an den Deutschen Kinderschutzbund, der damit die „ich schaff`s Tour mit Oliver Kahn“ an zwölf Schulen in Bayern durchführt. Das Motivationsprogramm setzt auf die Schulung von Lehrern, die jungen Menschen damit besser helfen können, Schwierigkeiten wie Verhaltensprobleme, Aufmerksamkeitsdefizite oder Ängste konstruktiv und gemeinsam mit anderen zu bewältigen. Der besondere Fokus richtet sich auf die Motivation der Jugendlichen, um sie zu selbstständigem Lernen zu ermutigen.

Andreas Kalbitz, Vertreter des Deutschen Kinderschutzbundes Bundesverband (DKSB) e.V., wies im Rahmen der Veranstaltung auf die Bedeutung der Initiative hin: „Das Programm ‚ich schaff`s‘ wird die Jugendlichen in ihrer Entwicklung stärken, ihnen Perspektiven aufzeigen und vermitteln, dass es sich mit selbst gesteckten Zielen leichter und motivierter lernt“. Die Hauptschule wird von dem international unter dem Namen ‚Kids` Skills‘ bekannten Motivationsprogramm profitieren. Der Rektor der Sperberschule **Thomas Reichert** zeigte sich in seiner Ansprache erfreut darüber, dass seine Einrichtung einer der Gastgeber der Tour sein durfte.

Bevor es zum Höhepunkt des Tages – dem Besuch Oliver Kahns – kam, erläuterte der engagierte Schulleiter nochmals den Grund für die Bewerbung: „Die Idee des Programms lässt sich optimal in unser Schulkonzept integrieren. Wir setzen auf die Stärkung des Selbstkonzeptes als Basis

Presse- Information

„ICH SCHAFF'S TOUR MIT OLIVER KAHN“

eine Initiative von easy living mit dem Deutschen Kinderschutzbund



die Lobby für Kinder



ich schaff's®

für das ganze schulische, berufliche und persönliche Weiterkommen unserer Schüler. Als Stützpunktschule für Basketball, Hauptschule mit Musikschwerpunkt und als Schule mit einem gut strukturierten Berufsorientierungskonzept stellen wir die Schüler mit ihren Träumen und Zielen in den Mittelpunkt. Unsere Schüler sind sehr viel wert, jede einzelne Persönlichkeit. Es gilt in der gesamten Hauptschuldiskussion den Jugendlichen mehr Optimismus und Freude vorzuleben. Oliver Kahn, bestes Beispiel für Ehrgeiz, Fairness und Teamgeist, übernimmt Verantwortung und Vorbildfunktion für viele Menschen“, so Reichert. „Wenn alle wollen, dann geht's aufwärts“, unser Motto einer schulischen Sportveranstaltung des letzten Jahres, hat den Teamgeist der Sperberggemeinschaft gestärkt und bewiesen, dass durch Willen und Ehrgeiz Berge versetzt werden können. Oliver Kahn so hautnah erleben zu können, wird für unsere Schüler ein Riesenerlebnis sein und sie sicher nachhaltig motivieren“.

Deutscher Kinderschutzbund
Bundesverband e.V.

Schöneberger Straße 15
10963 Berlin

Tel 030 214809-0
Fax 030 214809-99
E-Mail info@dksb.de

Und auch **Gabriele Schlecht**, Leiterin easy living der Lechwerke AG, freute sich über die Fortsetzung der Tour. „Nach dem easy living Millio-nenkick beim Abschiedsspiel von Oliver Kahn läuft nun die nächste Phase der Zusammenarbeit zwischen der easy living card und Oliver Kahn. Durchsetzungsvermögen, Ausdauer, der Wille zum Erfolg – das sind Eigenschaften, die wir mit der easy living card verbinden. Und deshalb freuen wir uns sehr, dass wir die Partnerschaft mit Oliver Kahn weiterführen“.

Kaum zu halten waren die Kinder, als ihr Idol, der Fußballtitan Oliver Kahn, die Bühne betrat. Unter tosendem Applaus begab sich der Weltfußballer zu seinem Platz. Nach einer kurzen allgemeinen Vorstellung des „ich schaff's“-Programms durch **Dr. Thomas Hegemann** griff DKSB-Vertreter **Andreas Kalbitz** einzelne Aspekte aus dem Leben Oliver Kahns zu dem 15-Punkte-Programm auf. **Oliver Kahn** berichtete aus seiner Profi-Zeit, wie wichtig es für ihn war, sich Ziele zu setzen, sich an seine Erfolge zu erinnern, sich ein Helfersystem für seinen Weg zum Weltfußballer zu suchen und vor allem auch aus Niederlagen gestärkt hervorzugehen: „Es braucht nicht den Besten, um seine Ziele zu erreichen oder zu gewinnen, sondern den Hartnäckigsten“, so Kahn. Der Leiter des „ich schaff's“-Instituts bestätigte die von Kahn erläuterten Aspekte zu ausgewählten Schritten des Programms. „In unserer Arbeit mit Jugendlichen haben wir gesehen, dass Lernen am besten mit Zuversicht, mit Spaß und gemeinsam mit anderen gelingt. Unser Programm hilft Ihnen dabei, motiviert und gestärkt zu lernen. Oliver Kahn hat in seiner eindrucksvollen Karriere gezeigt, dass dadurch Ziele verwirklicht werden können“, so Hegemann.

Presse- Information

„ICH SCHAFF'S TOUR MIT OLIVER KAHN“

eine Initiative von easy living mit dem Deutschen Kinderschutzbund



die Lobby für Kinder



ich schaff's®

Andreas Kalbitz dankte in seinen abschließenden Worten „easy living, ohne deren finanzielles Engagement die Tour nicht stattfinden würde, Oliver Kahn als Unterstützer der Tour und dem Leiter des ‚ich schaff's‘-Instituts, Dr. Thomas Hegemann, der die Schulungen in den kommenden Wochen mit seinem Team durchführen wird. Wir sind davon überzeugt, dass es mit Hilfe dieses Programms gelingen wird, die Eigenmotivation und damit auch die Chancengerechtigkeit für Schüler unterschiedlicher Bildungsschichten zu verbessern“, schloss Kalbitz seine Ausführungen an diesem aufregenden Tag.

**Deutscher Kinderschutzbund
Bundesverband e.V.**

Schöneberger Straße 15
10963 Berlin

Tel 030 214809-0
Fax 030 214809-99
E-Mail info@dksb.de

Das Programm „ich schaff's“

Kinder und Jugendliche lernen am besten mit Zuversicht und wenn Lernen sich für sie lohnt. Optimal gelingt dies gemeinsam mit anderen. Das international unter dem Namen „Kids` Skills“ bekannte Programm trainiert Lehrer darin, mit den Jugendlichen genau dieses Umfeld zu schaffen. Positives und lösungsorientiertes Denken und Formulieren stehen dabei im Mittelpunkt. Denn motivierte Schülerinnen und Schüler sind lernfähige Jugendliche mit Zukunftsperspektive – egal aus welchem Umfeld sie stammen. Weitere Informationen unter: www.ichschaffs.de.

Über easy living:

Die easy living card ist die Vorteilskarte der Lechwerke AG (LEW) und bietet ihren Inhabern Sofortrabatte bei mittlerweile mehr als 5.000 Leistungspartnern in Bayern. Sie hilft ihren Besitzern, das Motto „Sparen und Spaß haben“ in die Realität umzusetzen: in Freizeitparks und Erlebnisbädern, im Kino, beim Sport, in vielen Restaurants, im Theater, im Urlaub oder beim Shoppen – überall da, wo's Spaß macht! Auch zeitlich begrenzte Sonderleistungen oder Aktionen werden immer wieder angeboten. So spart eine vierköpfige Familie mit der easy living card leicht 200 Euro und mehr pro Jahr. Zum easy living Millionenkick hat easy living eine limitierte Edition mit Oliver Kahn aufgelegt. Weitere Informationen zur easy living card gibt es auf www.easy-living.de.

Die Lechwerke AG (LEW):

Die Lechwerke AG gehört zur RWE-Gruppe. LEW beschäftigt knapp 1.600 Mitarbeiter und ist innerhalb der RWE Energy AG die regionale Energiegesellschaft für Süddeutschland.

Der Deutsche Kinderschutzbund (DKSB): - Für die Zukunft aller Kinder

Im DKSB (1953 in Hamburg gegründet) sind über 50.000 Einzelmitglieder in ca. 425 Ortsverbänden aktiv – und machen ihn zum größten Kinderschutzverband Deutschlands. Sie setzen sich gemeinsam mit über 10.000 Ehrenamtlichen und rund 3.000 Mitarbeitern für Kinder und gegen Missstände ein, drängen Politiker und Verwaltung zum Handeln und packen selber an. Der DKSB will Kinder stark machen, ihre Fähigkeiten fördern, sie ernst nehmen und ihre Stimme hören. Daher setzt sich der DKSB mit den Schwerpunktthemen Kinderrechte, Kinder in Armut und Gewalt gegen Kinder für die Kinder in unserem Land ein.

Pressefotos stehen zum Download unter: www.lew.de oder unter www.dksb.de zur Verfügung.